



# Rombachstraße

Ertüchtigung von  
Radverkehrsanlagen

## Umsetzung RVR Brand

- Fahrradstraßen beschlossen und umgesetzt
- Umgestaltung Brander Wall und Krautmühlenweg beschlossen und in Umsetzung
- Lintertstraße Beratung im September
- Nun: Auftrag zur Erstellung einer Vorplanung für eine der Varianten zur Rombachstraße

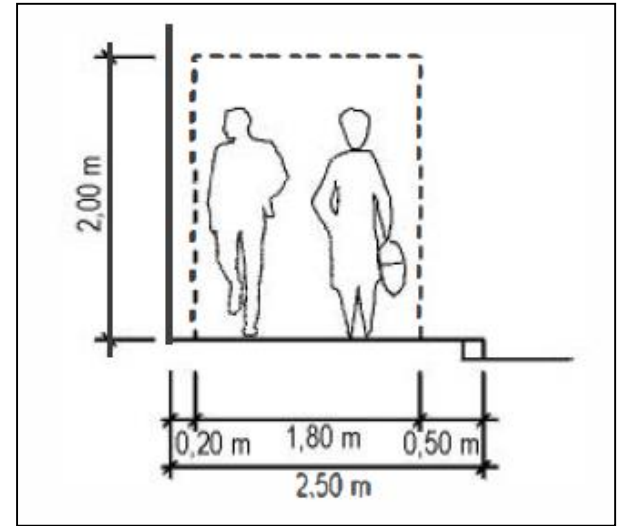


## Fahrradstraßen Wolferskaul und Marktstraße

### Wolferskaul ab Haus 16

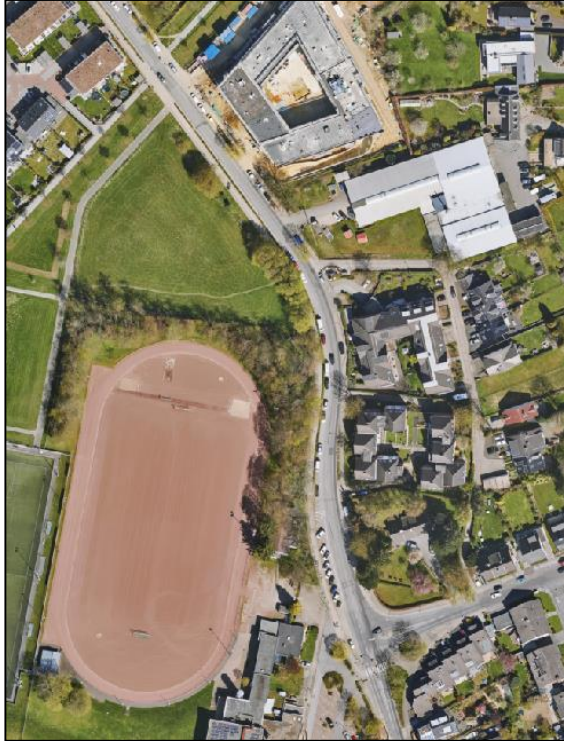
# Heutige Situation

- Tempo-30
  - ausgebaut im Separationsprinzip
  - Breite der Fahrbahn: 5,50-9,50 m
  - Nördlicher Gehweg: ca. 2,00 m breit
  - südliche Straßenseite: baulich angelegter nicht benutzungspflichtiger Radweg mit ca. 2,00 m breitem Pflaster neben einem ca. 1,30 m breiten Gehweg
- Gehwege erfüllen nicht die Raumansprüche für den Begegnungsfall zweier Fußgänger\*innen nach RASSt 06



Regelbreite eines Seitenraums  
(Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen  
(RASSt 06) S. 81)

# Heutige Situation



	Abschnitt	Fahrbahnbreite	Anzahl Parkplätze	
			Baulich angelegt	am Fahrbahnrand
1.	zwischen Tennisclub und Heusstraße	ca. 5,50 m	Südseite: ca. 20	Nordseite: ca. 16
2.	zwischen Heusstraße und Wolferskaul	ca. 7,50-9,50 m	Nordseite: ca. 20	Südseite: ca. 54 Schrägparker: 11

- Fahrbahnrandparken heute vorwiegend gegenüber der Bebauung auf Höhe der Häuser 16-20

# Heutige Situation

## ÖPNV:


- Buslinien 5 und 45 im 15-Minuten-Takt
- Linie 55 im 30-Minuten-Takt sowie die Linien 50 und 173 mit einzelnen Fahrten
- Verstärkerfahrten für den Schülerverkehr

## Verkehrszahlen Rombachstraße/Vennbahnweg Juni 2021:

- 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr: 4.885 Kfz
- Morgenspitze 7:45 Uhr bis 8:45 Uhr: 421 Fahrzeuge
- Nachmittagsspitze 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr: 719 Fahrzeuge

# Variante 2 - Fahrradstraße

Wichtigste Vorgaben nach StVO und Verwaltungsvorschrift:

- *Fahrradstraßen kommen dann in Betracht, wenn der Radverkehr die vorherrschende Verkehrsart ist oder dies alsbald zu erwarten ist.*
- *Anderer Fahrzeugverkehr als der Radverkehr darf nur ausnahmsweise durch die Anordnung entsprechender Zusatzzeichen zugelassen werden (z. B. Anliegerverkehr). Daher müssen vor der Anordnung die Bedürfnisse des Kraftfahrzeugverkehrs ausreichend berücksichtigt werden (alternative Verkehrsführung).*
- nach RASSt 06 sind 400 Kfz/h zugelassen  Rombachstraße: 719 Kfz/h

# Variante 2 - Fahrradstraße

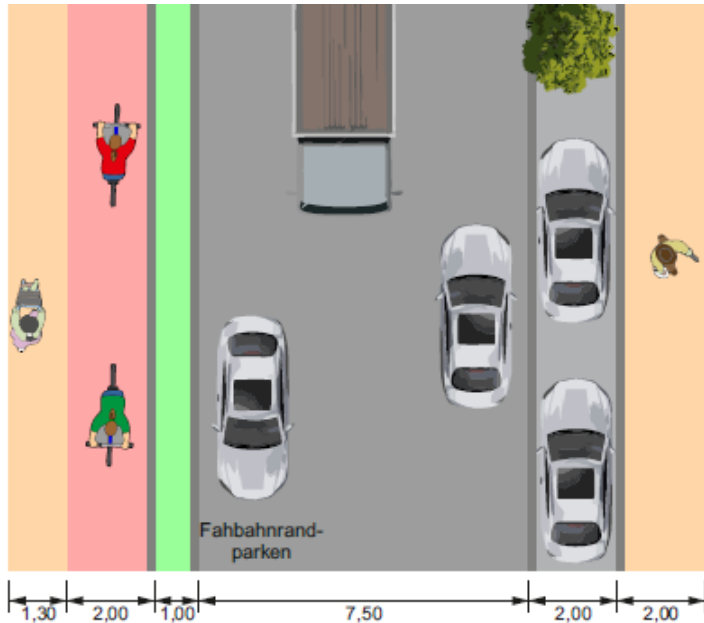
Wichtige Ziele an der Rombachstraße:

- Gesamtschule Aachen-Brand
  - Sportplatz
  - Schwimmhalle Brand
  - Vennbahncenter
- Rombachstraße hat eine besondere Bedeutung für den Schülerverkehr und den ÖPNV
- eine ausreichende Entlastung der Rombachstraße hinsichtlich Kfz-Verkehr ist mittelfristig nicht zu erwarten
- daher wird Fahrradstraße nicht empfohlen

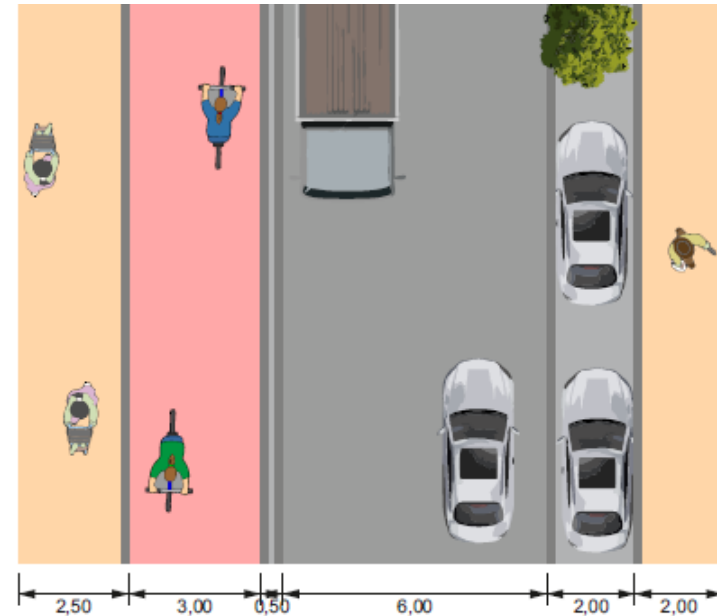


# Variante 1 - Ausbau der Nebenanlagen

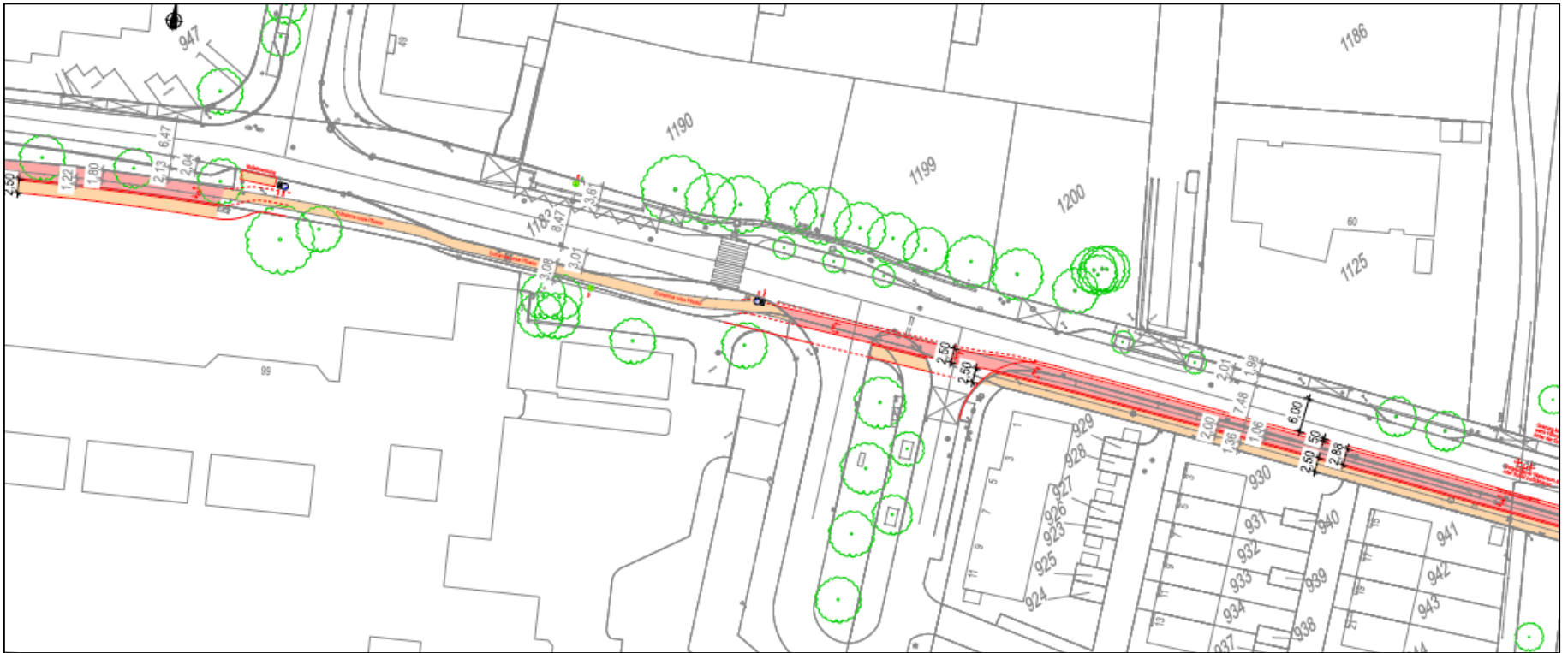
Bestand



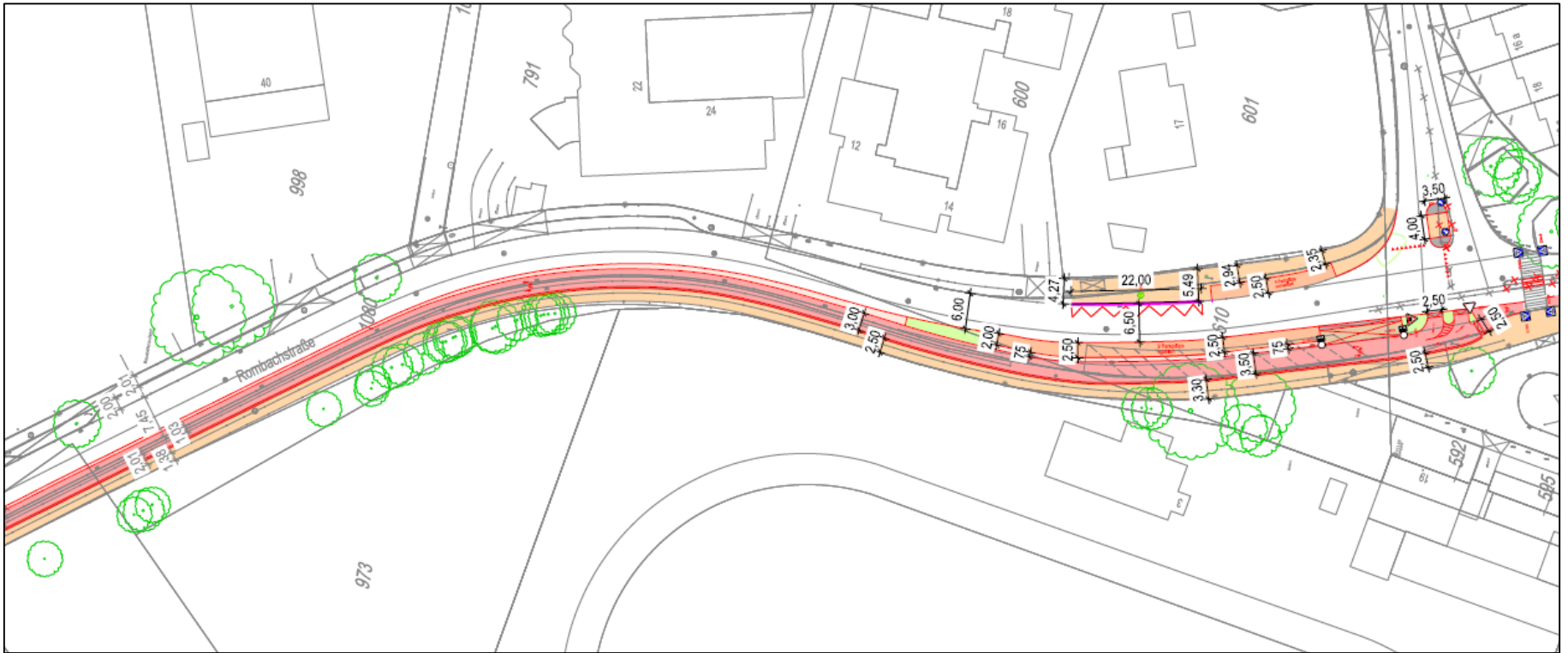
Planung



- Fahrbahn: 6,00 m, um den Begegnungsverkehr zwischen ÖPNV- und Kfz-Verkehr weiterhin zu ermöglichen
- Im 2. Abschnitt entfällt das Fahrbahnrandparken auf der südlichen Seite



## Vorentwurf zu Variante 1 - L1



## Vorentwurf zu Variante 1 - L2

# Konfliktpunkt

## Bushaltestelle Gesamtschule

- Schülerverkehr für über 1.000 Schüler\*innen
- Nutzung: montags bis freitags 7 bis 8 Busse/Tag, teilweise mit Standzeit
- aus betrieblichen Gründen nicht möglich die Haltestelle ersatzlos zu entfernen
- Fahrbahnrandhaltestelle nicht möglich; ggf. halbe Bucht o.Ä.
- zunächst Gehweg - Rad frei - vorgesehen, langfristig Umbau der Wendeschleife
- ggf. Wartefläche markieren

→ Weitere Ideen in Prüfung





# Weiteres Vorgehen

- Abstimmung mit Projektwerkstatt Fahrradfreundliches Brand
- Bürger\*innendialog (Format und Zeitpunkt wird noch festgelegt)
- Weitergehende Prüfung zum Antrag auf Parkplatz
- Detailplanung

# Fazit und Empfehlung

Da die Einrichtung einer Fahrradstraße seitens der Verwaltung nicht empfohlen werden kann, wird die vorgeschlagene Querschnittsaufteilung für Variante 1 (Ausbau der Nebenanlagen) weiter verfolgt und die Vorplanung ausgearbeitet. Dabei wird insbesondere die Situation im Bereich der Gesamtschule großflächig betrachtet und Vorschläge zur Entschärfung der Konfliktsituation an der Bushaltestelle erarbeitet.

**Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!**